



Geschäftsjahr 2022 und Ausblick 2023

Ralph Dommermuth

Unternehmensentwicklung 2022

Status 1&1 Mobilfunknetz und nächste Schritte

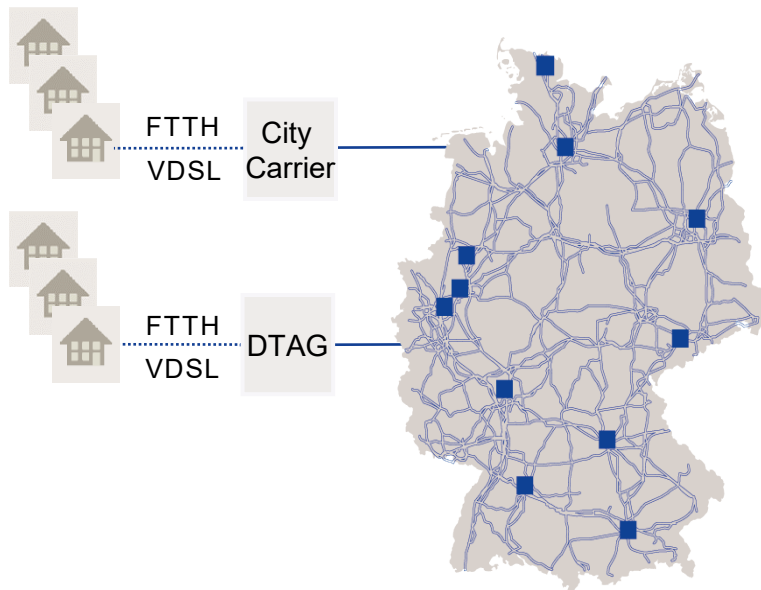
Markus Huhn

Finanzkennzahlen 2022

Ausblick 2023

Unternehmensentwicklung 2022

- Größter alternativer DSL-Anbieter mit 4,10 Mio. Breitband-Anschlüssen
- VDSL- und FTTH-Komplettpakete inkl. Voice und IP-TV-Bezug über 1&1 Versatel, dabei letzte Meile von Deutsche Telekom und City Carriern
- Regelmäßige Siege beim connect-Festnetztest: 2020, 2017 und 2015 (2. Platz: 2022, 2021, 2018, 2016)



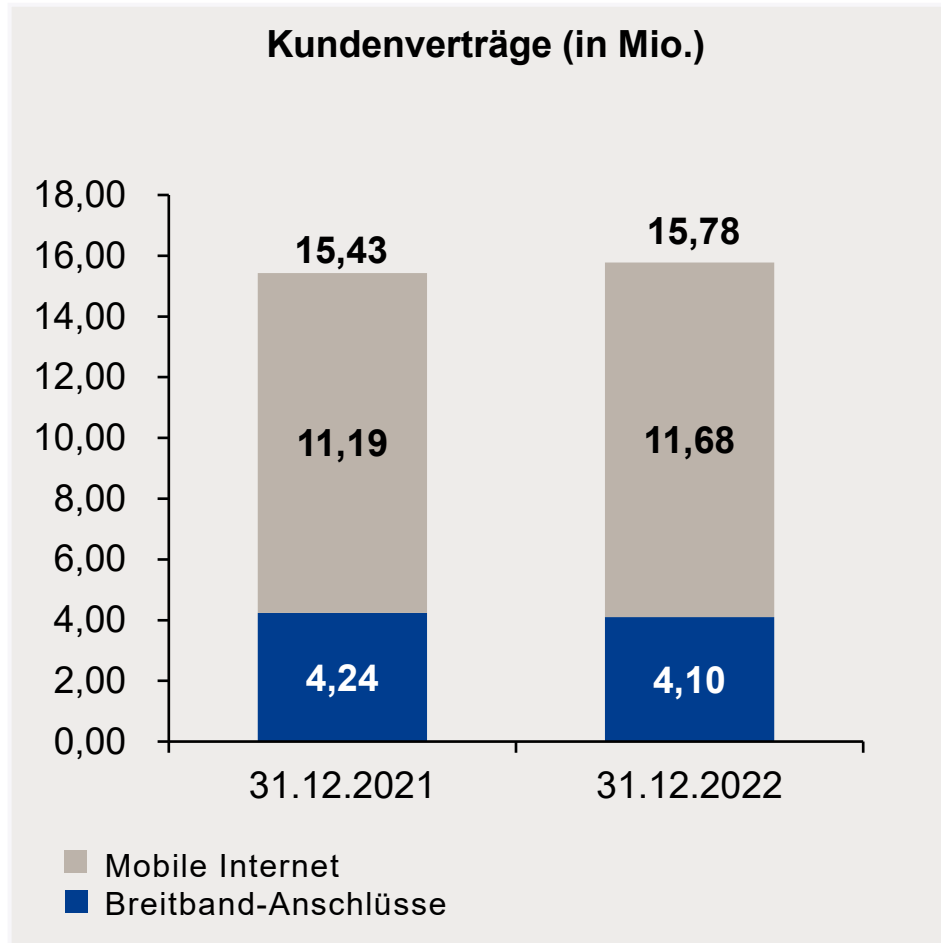
Produktportfolio: Mobilfunk

- Deutschlands führender MVNO mit 11,68 Mio. Mobilfunk-Verträgen
- Breite Marktabdeckung – zielgruppenspezifische Kundenansprache
- Hohe Kundenzufriedenheit

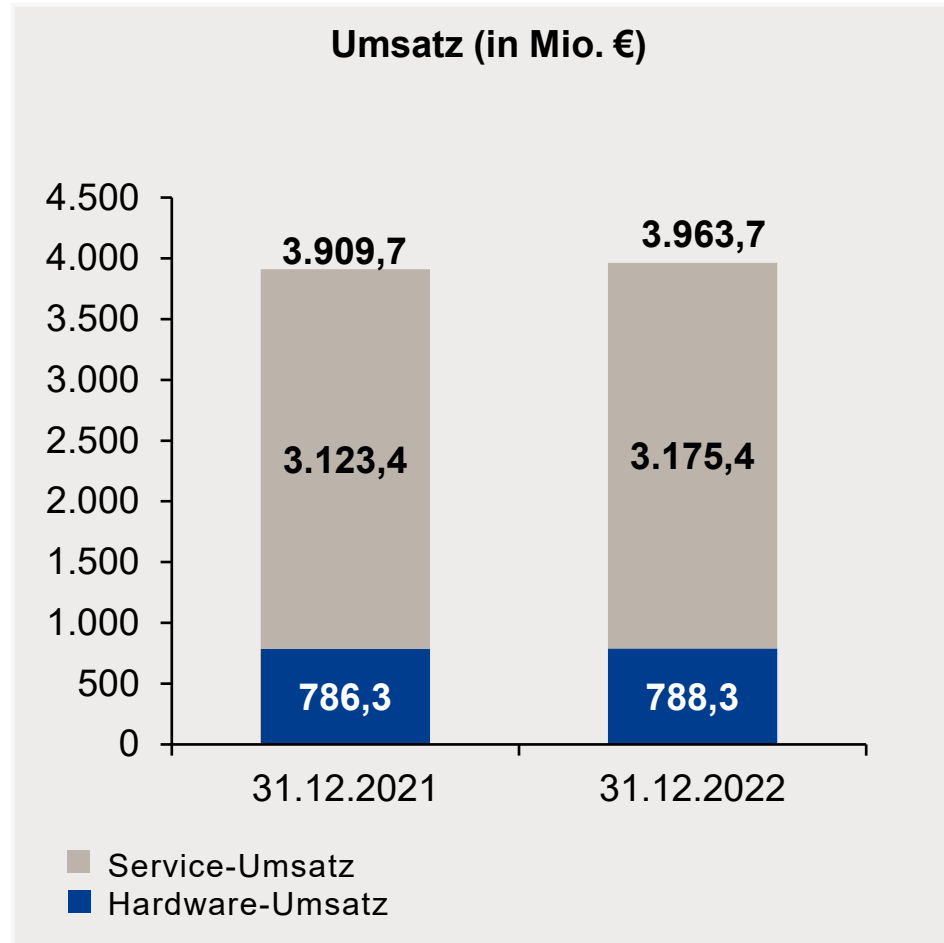


Haupt-Marke	
Co-Marken	
Discount-Marken	

- Aufbau eines leistungsfähigen 5G Netzes
- Bis zum Netzstart: MVNO mit Vorleistungsbezug bei Telefónica und Vodafone



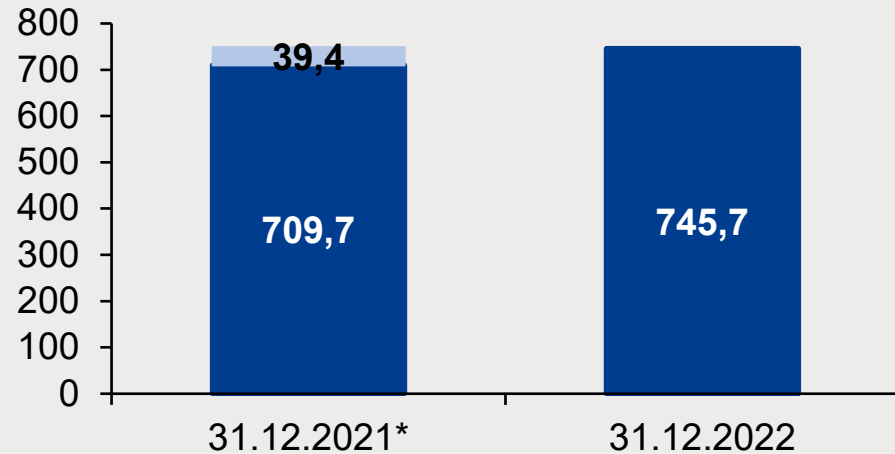
- 15,78 Mio. Kundenverträge (+ 0,35 Mio.)
 - 11,68 Mio. Mobile Internet (+ 0,49 Mio.)
 - 4,10 Mio. Breitband-Anschlüsse (- 0,14 Mio.)
- Vertragszahlen enthalten Verschiebungseffekte aufgrund der TKG-Novelle von rund - 250.000 Verträgen (operatives Wachstum + 600.000 Verträge)



- 3.963,7 Mio. € Umsatz (+ 1,4 %)
 - 3.175,4 Mio. € Service-Umsatz (+ 1,7 %)
 - 788,3 Mio. € sonstiger Umsatz (+ 0,3 %), insbesondere Smartphones

EBITDA nach Segmenten

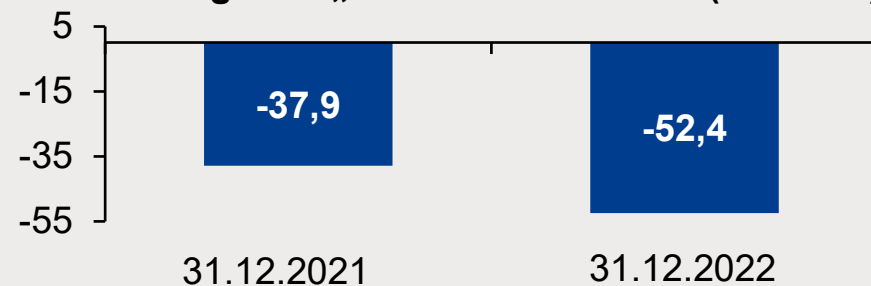
EBITDA Segment „Access“ (in Mio. €)



Segment „Access“

- 745,7 Mio. € operatives EBITDA (+ 5,1 %*)

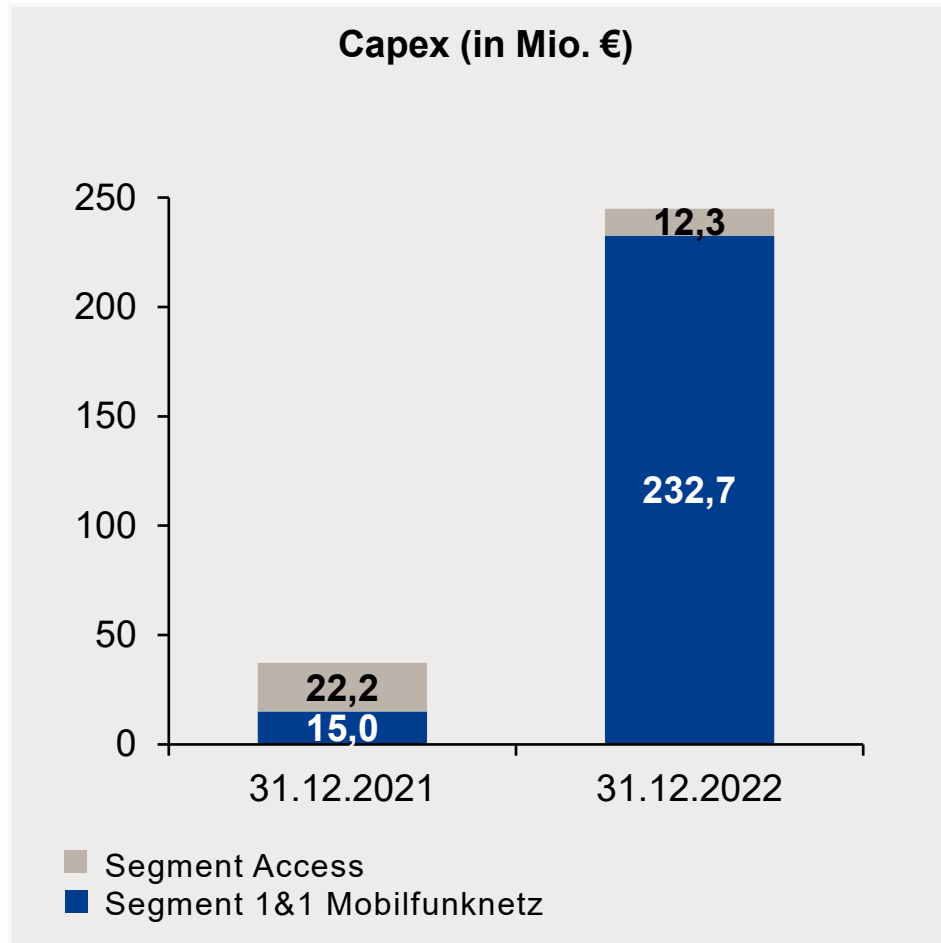
EBITDA Segment „1&1 Mobilfunknetz“ (in Mio. €)



Segment „1&1 Mobilfunknetz“

- - 52,4 Mio. € EBITDA (Kosten für den Bau des Mobilfunknetzes)

* FY 2021 ohne 39,4 Mio. € periodenfremde Erträge aufgrund rückwirkender Preisanpassung für MBA MVNO-Vorleistungen



- 245,0 Mio. € Capex
 - 232,7 Mio. € Segment „1&1 Mobilfunknetz“ für den Netzbau (Rechner, Software etc.)
 - 12,3 Mio. € Segment „Access“ (inklusive 4,4 Mio. € Einzahlungen aus Verkauf von Assets)

	2021	2022	Veränderung
Kundenverträge	15,43 Mio.	15,78 Mio.	+ 2,3 %
Umsatz	3.909,7 Mio. €	3.963,7 Mio. €	+ 1,4 %
davon Service-Umsatz	3.123,4 Mio. €	3.175,4 Mio. €	+ 1,7 %
EBITDA	711,3 Mio. €	693,3 Mio. €	- 2,5 %
EBITDA operativ	671,9 Mio. €	693,3 Mio. €	+ 3,2 %
EBIT	546,7 Mio. €	534,9 Mio. €	- 2,2 %
EBIT operativ	507,3 Mio. €	534,9 Mio. €	+ 5,4 %

- Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung 2023: 0,05 € je stimmberechtigter Aktie (Mindestdividende gem. §254 AktG)

1&1 Mobilfunknetz

Netzbetrieb (I)

Virtualisiertes OpenRAN, ohne Produkte chinesischer Anbieter

- FWA (Fixed Wireless Access) als Alternative zu Festnetzanschlüssen seit 28.12.2022
- 2 (von 4) Core-Rechenzentren
- 17 (von 24) dezentralen EDGE-Rechenzentren
- 61 (von ca. 550) regionalen Far-EDGE-Rechenzentren
- 94 Antennenstandorte übernommen, davon 14 in Betrieb

Laufende Funktionstests

- National Roaming (Telefónica)
- International Roaming (Orange)
- eMBB-Betrieb (Enhanced Mobile BroadBand)
- Tests und Zertifizierungen durch namhafte Endgerätehersteller

Eckpunkte der EBIT-Finanzplanung werden durch den Netzbetrieb bestätigt

- Nach Kundenmigration 2024/2025
 - Die Kosten des Netzbetriebs (ohne Antennenstandorte) werden durch Einsparungen bei Voice-Verkehren und International Roaming finanziert
- Nach Erwerb von Low-Band-Frequenzen Anfang 2026
 - Die Betriebskosten eines Antennenstandorts werden durch Einsparungen bei National Roaming weitgehend gedeckt, vollständig ab Ende der zweiten Ausbaustufe (50% Haushalts-Coverage)

Funkspektrum

- Frequenzkosten sollen durch neue Geschäftsfelder refinanziert werden (FWA, Branded Reselling, B2B-Tarife etc.)

Antennenstandorte

Bereitstellungen 2022 deutlich hinter vertraglichen Vereinbarungen

- Nur 5 von ca. 1.000 Standorten betriebsbereit
- Beschwerde beim Bundeskartellamt gegen Prime Contractor Vodafone (Vantage Towers)

Neue Forecasts für 2023

- Ca. 1.207 Standorte (passive Infrastruktur) bis Ende 2023
- Erneute Verspätungen angezeigt: Lieferungen hauptsächlich in Q3/23 und Q4/23
(Inbetriebnahme voraussichtlich nicht vollständig in 2023 möglich)

Ausblick

- Bei planmäßigem Ramp-Up werden ab 2024 jährlich ca. 3.000 Antennenstandorte bereitgestellt

Nächste Planungsschritte unverändert

Q2 2023

- Anbindung an internationale Telekommunikationsnetze
- Testphase National Roaming

Q3 2023

- Betriebsstart des 3. und 4. Core-Rechenzentrums
- National Roaming funktionsfähig – bundesweiter Vermarktungsstart von Smartphone-Tarifen
- Einstellung des MVNO-Vertrieb

Q4 2023

- Start der Migration von Bestandskunden

Finanzkennzahlen 2022

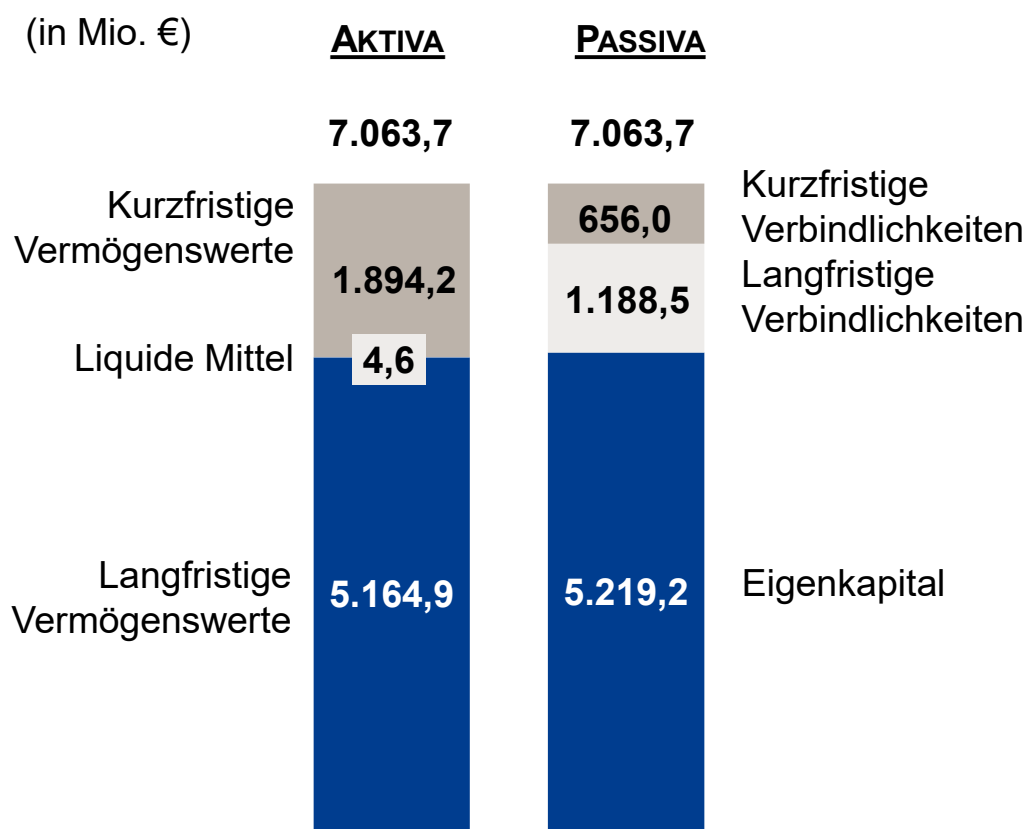
(in Mio. €)	2021	2022	Veränderung
Umsatz	3.909,7	3.963,7	+ 1,4 %
Umsatzkosten ⁽¹⁾ ⁽²⁾	- 2.709,9	- 2.734,5	+ 0,9 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.199,8	1.229,2	+ 2,5 %
Vertriebskosten	- 476,5	- 509,6	+ 6,9 %
Verwaltungskosten ⁽³⁾	- 126,1	- 110,9	- 12,0 %
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	27,9	33,5	+ 20,1 %
Wertminderungen auf Forderungen und Vertragsvermögenswerte	- 78,4	- 107,3	+ 36,9 %
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	546,7	534,9	- 2,2 %
Finanzergebnis	- 11,6	- 3,4	
Ergebnis vor Steuern	535,1	531,5	- 0,7 %
Steueraufwendungen	- 165,1	- 164,2	- 0,5 %
Konzernergebnis	370,0	367,3	- 0,7 %

(1) Im GJ 2021 inkl. 39,4 Mio. € periodenfremde Reduzierung der Umsatzkosten aufgrund rückwirkender Preisanpassung für MBA MVNO-Vorleistungen

(2) Inkl. - 41,1 Mio. € Aufwendungen für Bau des 1&1 Mobilfunknetzes (Vj: 0,0 Mio. €)

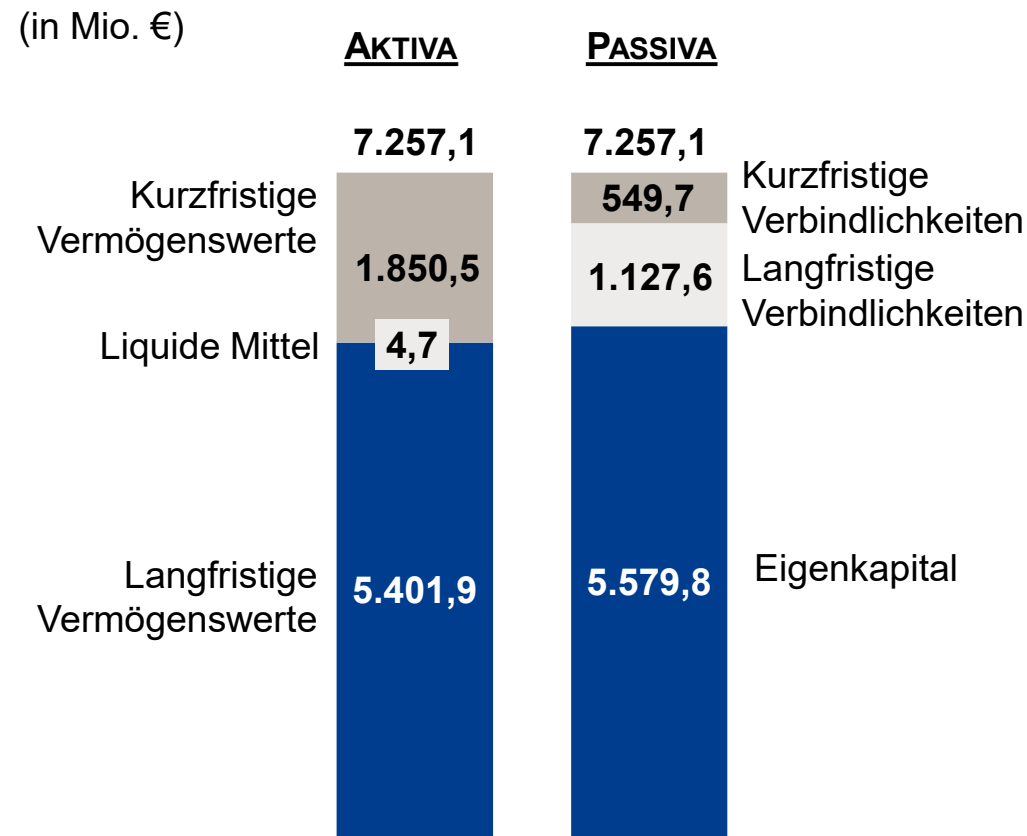
(3) Inkl. - 12,1 Mio. € Aufwendungen für Bau des 1&1 Mobilfunknetzes (Vj: - 37,9 Mio. €)

31. Dezember 2021



EK-Quote 73,9 %

31. Dezember 2022

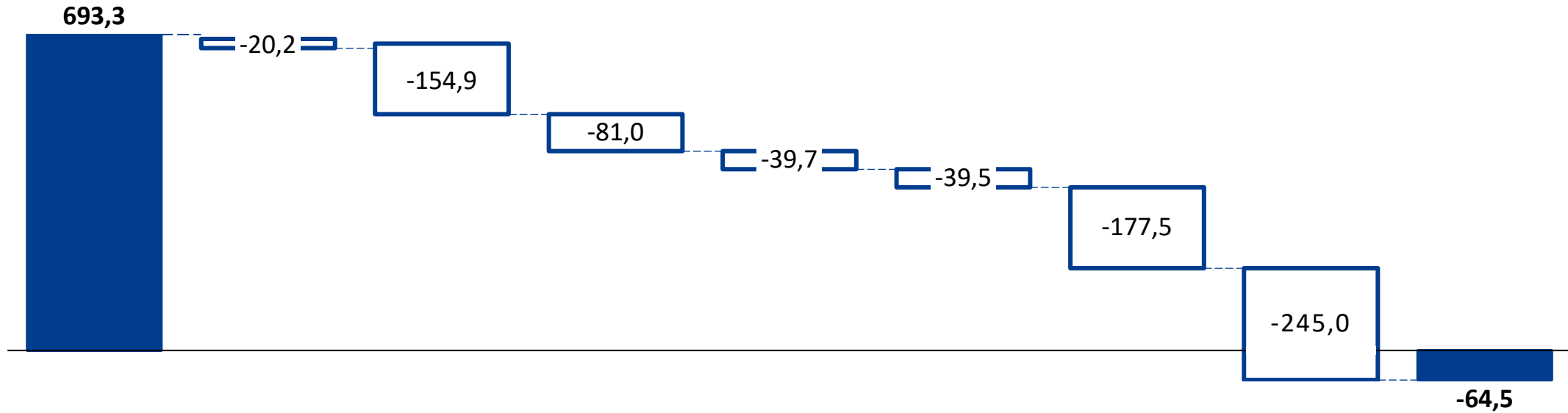


EK-Quote 76,9 %

(in Mio. €)	2021	2022	Veränderung	Anmerkungen
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	432,0	180,6	- 58,2 %	<ul style="list-style-type: none"> 531,0 Mio. € Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit - 40,3 Mio. € aus der Veränderung der Vertragsvermögenswerte und der Vertragsverbindlichkeiten - 7,9 Mio. € aus der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten ggü. nahestehenden Unternehmen - 13,2 Mio. € Rückgang der Ertragsteuerschulden - 110,2 Mio. € aus der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus L&L sowie der sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten - 154,9 Mio. € aus der Veränderung abgegrenzten Aufwendungen - 23,9 Mio. € Anstieg der Vorräte
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 350,6	- 97,4	- 72,2 %	<ul style="list-style-type: none"> - 245,0 Mio. € Capex +148,0 Mio. € Anlage freier liquider Mittel bei United Internet
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 81,2	- 83,0	- 2,2 %	<ul style="list-style-type: none"> - 8,8 Mio. € Dividendenzahlungen - 12,9 Mio. € Tilgung von Leasingverbindlichkeiten - 61,3 Mio. € Tilgung Verbindlichkeiten 5G-Funkspektrum
Free Cashflow ⁽¹⁾	394,8	- 64,5		

(1) Definition Free Cashflow: Der Free Cashflow errechnet sich aus den (in der Kapitalflussrechnung ausgewiesenen Positionen) Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit aus fortgeführtem Geschäftsbereich, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Brücke EBITDA zu FCF (in Mio. €)



	EBITDA 2022	Forderungen und sonstige Vermögenswerte	Abgegrenzte Aufwendungen	Verbindlichkeiten L&L und sonstige	Vertragsvermögenswerte	Übriges Working Capital	Steuern	Capex	FCF 2022
--	-------------	---	--------------------------	------------------------------------	------------------------	-------------------------	---------	-------	----------

Q1	187,1	- 1,7	+ 11,0	- 56,5	- 1,3	- 21,3	- 33,4	- 21,3	62,6
Q2	181,1	- 19,3	- 168,1	+ 18,7	- 0,8	+ 171,6	- 29,0	- 30,0	124,2
Q3	180,8	- 7,7	+ 30,2	+ 17,0	- 8,7	- 192,0	- 81,0	- 32,1	- 93,5
Q4	144,3	8,5	- 28,0	- 60,2	- 28,9	+ 2,2	- 34,1	- 161,6	- 157,8

Ausblick 2023

- Service-Umsatz ca. + 2 % auf ca. 3,23 Mrd. € (2022: 3,175 Mrd. €)
- EBITDA ca. 655 Mio. € (2022: 693,3 Mio. €)
 - Segment Access ca. + 4 % auf ca. 775 Mio. € (2022: 745,7 Mio. €)
 - Segment 1&1 Mobilfunknetz mit ca. - 120 Mio. € Anlaufkosten (Vorjahr - 52,4 Mio. €)
- Ca. + 500.000 neue Verträge (2022: +350.000 neue Verträge, inkl. TKG-Effekte)
- Ca. 320 Mio. € Cash-Capex (2022: 250 Mio. €) vor allem für den Netzbau (Antennen, Rechner, Software etc.)

Unsere
Erfolgsgeschichte
geht weiter!

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen, mit der die gegenwärtige Einschätzung des Managements der 1&1 AG zum Ausdruck kommt.

Diese Einschätzungen und Aussagen können Veränderungen bzw. unsicheren Rahmenbedingungen unterliegen, die zum Großteil schwierig zu prognostizieren sind und außerhalb der Kontrolle der 1&1 AG liegen.

Die 1&1 AG hat keine Verpflichtung, bei Veränderungen der Rahmenbedingungen die zugrunde liegenden Informationen bzw. revidierte Informationen zu veröffentlichen.

1&1 AG

Investor Relations

Elgendorfer Str. 57

D-56410 Montabaur

Kontakt

Telefon: 0 61 81 / 412 218

Internet: www.1und1.AG

E-Mail: ir@1und1.de